

# Veranstaltungs- programm



**P 34/4499/19**

## **UMSETZUNGSBEGLEITUNG BTHG - REGIONALKONFERENZ SÜD**



**13.05.2019, 12.30 Uhr bis 14.05.2019, 12.45 Uhr**  
**Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart**

Stand 06.03.2019

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Stephanie Aeffner**, Landesbehindertenbeauftragte des Landes Baden-Württemberg

**Bianca Agel**, Fachdienstleitung Eingliederungshilfe des Lahn-Dill-Kreises

**Edith Bartelmes**, Regionalstellenleiterin, Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Beratungsstelle Bitburg-Prüm

**Carolin Brück**, Mitarbeiterin, Referat B2a, Fachliche Angelegenheiten und Planung ambulanter Dienste und Einrichtungen der Eingliederungshilfe, Rahmenvertrag, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland

**Petra Clauss**, Leiterin des Referats „Menschen mit Behinderungen“, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

**Harald Diehl**, Referatsleiter Eingliederungshilfe, Ministerium für Gesundheit, Soziales, Arbeit und Demografie Rheinland-Pfalz

**Dr. Elke Groß**, Leiterin der Abteilung Alten-, Gesundheits- und Behindertenhilfe, Caritasverband für die Diözese Limburg

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 1 von 8

In Trägerschaft von:



**Rita Henning**, Leiterin der Abteilung Behindertenhilfe, Sozialpsychiatrie und Suchtfragen (Be-SoS), Diakonie Hessen - Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.

**Birgit Keßler-Nolte**, Fachliche Leitung Virtuelle Werkstatt im Regionalverband Saarbrücken

**Dr. Michael Konrad**, Referent Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

**Merle Köpp**, Referat Vb3 Eingliederungshilfe, Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

**Dr. Dorothea Lampke**, Koordination BTHG, Referentin Wirtschaftsberatung, Diakonisches Werk Württemberg

**Manne Lucha**, Minister für Soziales und Integration des Landes Baden-Württemberg

**Marc Nellen**, Leiter des Referats V b 3 Eingliederungshilfe, Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

**Nora Schmidt**, Geschäftsführerin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

**Andrea Scholl**, Leiterin des Referats B 2a, Fachliche Angelegenheiten und Planung, ambulante Dienste und Einrichtungen der Eingliederungshilfe, Rahmenvertrag, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland

**Johannes Schweizer**, Geschäftsführer, Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e.V.

**Joachim Speicher**, Leiter der Abteilung Soziales im Ministerium für Gesundheit, Soziales, Arbeit und Demografie Rheinland-Pfalz

**Bernd Seiwert**, Leiter der Abteilung Soziales, Inklusion, soziales Ehrenamt, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland

**Frank Stahl**, Referatsleitung „Vergütung, Entgelte, Vertragswesen“, Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

**Michael Träbing**, Funktionsbereichsleiter Grundsatz Finanzierung/Verwaltungsrat, Landeswohlfahrtsverband Hessen

## LEITUNG

Projekt Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz

## GESAMTMODERATION:

Lothar Guckeisen, Journalist

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 2 von 8

In Trägerschaft von:



## INHALT

Im Rahmen des Projekts „Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz“ führen die Länder Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland die gemeinsame Regionalkonferenz Süd für Vertreterinnen und Vertreter der (zukünftigen) Träger der Eingliederungs- und Sozialhilfe, der Leistungserbringer und Organisationen der Menschen mit Behinderungen durch. Im Zentrum der Veranstaltung stehen wesentliche Regelungsinhalte des Bundesteilhabegesetzes. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird zudem einen Überblick zum Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene geben.

## ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte der Leistungsträger, Leistungserbringer und Organisationen der Menschen mit Behinderungen

## PROGRAMMVERLAUF

### MONTAG – MITTAG, 13.05.2019

Uhrzeit	Programmpunkt
11.30	Einlass und Registrierung
<b>12.00</b>	<b>Mittagsimbiss</b>
12.30	Eröffnung und Begrüßung durch Lothar Guckeisen
12.40	Grußwort <i>Manne Lucha, Minister für Soziales und Integration des Landes Baden-Württemberg</i>
13.00	Einführung durch das Projekt „Umsetzungsbegleitung BTHG“ <i>Nora Schmidt, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.</i>
13.20	Überblick zum Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene <i>Marc Nellen, BMAS</i>
14.00	Moderierter Austausch in vier parallel stattfindenden Foren

### **Forum 1: Trennung der Fachleistungen von den existenzsichernden Leistungen**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 3 von 8

In Trägerschaft von:



**Input:** Der rechtliche Rahmen der Leistungstrennung – *Merle Köpp, Bundesministerium für Arbeit und Soziales*

**Input:** Trennung der Fach- und existenzsichernden Leistungen in Hessen - *Michael Träbing, Landeswohlfahrtsverband Hessen*

**Input:** Das Modellprojekt zur Trennung der existenzsichernden Leistungen und Fachleistungen im Saarland - *Carolin Brück, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland*

**Moderation:** *Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*

## **Forum 2: Landesrahmenverträge – aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Dr. Dorothea Lampke, Diakonisches Werk Württemberg*

*Frank Stahl, Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg*

*Dr. Elke Groß, Caritasverband für die Diözese Limburg*

*Harald Diehl, Ministerium für Gesundheit, Soziales, Arbeit und Demografie Rheinland-Pfalz*

*Andrea Scholl, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland*

**Moderation:** *Nora Schmidt, Deutscher Verein*

## **Forum 3: Bedarfsermittlung und -feststellung/Bedarfsermittlungsinstrumente**

**Input:** Anwendung des Bedarfsermittlungsinstruments BEI\_BW in Baden-Württemberg - *Dr. Michael Konrad, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg*

**Input:** Der GTE (Gesamt-/Teilhabepan der Eingliederungshilfe) der Landkreise in Hessen - *Bianca Agel (Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises)*

**Input:** Bedarfsermittlung aus der Perspektive der Leistungsberechtigten - *Johannes Schweizer, Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e.V.*

**Moderation:** *Matthias Dehmel, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*

## **Forum 4: Teilhabe am Arbeitsleben**

**Input:** Durchlässige und passgenaue Angebote in Baden-Württemberg - *Petra Clauss, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg*

**Input:** Das Budget für Arbeit in Rheinland-Pfalz - *Edith Bartelmes, ZsL Beratungsstelle Bitburg-Prüm*

**Input:** Teilhabe am Arbeitsleben aus der Sicht der virtuellen Werkstatt - Birgit Keßler-Nolte, Virtuelle Werkstatt im Regionalverband Saarbrücken

**Moderation:** Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

<b>16.00</b>	<b>Kaffeepause</b>
16.30	Fortsetzung der Fachforen
18.00	Ende der Foren
<b>18.15</b>	<b>Gemeinsames Abendessen und informeller Austausch</b>

## DIENSTAG – VORMITTAG, 14.05.2019

Uhrzeit	Programmpunkt
09.00	Moderierter Austausch in vier parallel stattfindenden Foren
	<p><b>Forum 1: Trennung der Fachleistungen von den existenzsichernden Leistungen</b></p> <p><b>Input:</b> Der rechtliche Rahmen der Leistungstrennung – Merle Köpp, Bundesministerium für Arbeit und Soziales</p> <p><b>Input:</b> Trennung der Fach- und existenzsichernden Leistungen in Hessen - Michael Träbing, Landeswohlfahrtsverband Hessen</p> <p><b>Input:</b> Das Modellprojekt zur Trennung der existenzsichernden Leistungen und Fachleistungen im Saarland - Carolin Brück, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland</p> <p><b>Moderation:</b> Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG</p>
	<p><b>Forum 2: Landesrahmenverträge – aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:</b></p> <p>Dr. Dorothea Lampe, Diakonisches Werk Württemberg</p> <p>Frank Stahl, Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg</p> <p>Dr. Elke Groß, Caritasverband für die Diözese Limburg</p> <p>Harald Diehl, Ministerium für Gesundheit, Soziales, Arbeit und Demografie Rheinland-Pfalz</p> <p>Andrea Scholl, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland</p> <p><b>Moderation:</b> Nora Schmidt, Deutscher Verein</p>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 5 von 8

In Trägerschaft von:



### **Forum 3: Bedarfsermittlung und -feststellung/Bedarfsermittlungsinstrumente**

**Input:** Anwendung des Bedarfsermittlungsinstrumentes BEI\_BW in Baden-Württemberg - *Dr. Michael Konrad, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg*

**Input:** Der GTE (Gesamt-/Teilhabepan der Eingliederungshilfe) der Landkreise in Hessen - *Bianca Agel (Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises)*

**Input:** Bedarfsermittlung aus der Perspektive der Leistungsberechtigten - *Johannes Schweizer, Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e.V.*

**Moderation:** *Matthias Dehmel, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*

### **Forum 4: Teilhabe am Arbeitsleben**

**Input:** Durchlässige und passgenaue Angebote in Baden-Württemberg - *Petra Clauss, Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg*

**Input:** Das Budget für Arbeit in Rheinland-Pfalz - *Edith Bartelmes, ZsL Beratungsstelle Bitburg-Prüm*

**Input:** Teilhabe am Arbeitsleben aus der Sicht der virtuellen Werkstatt - *Birgit Keßler-Nolte, Virtuelle Werkstatt im Regionalverband Saarbrücken*

**Moderation:** *Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG*

---

<b>11.00</b>	<b>Kaffeepause</b>
11.15	Galerierundgang zu den Ergebnissen der Fachforen
11.45	<b>Nur gemeinsam können wir es schaffen: was nehmen wir mit und wie geht es weiter?</b> - Moderierter Talk <i>Stephanie Aeffner, Landesbehindertenbeauftragte des Landes Baden-Württemberg</i> <i>Rita Henning, Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen</i> <i>Joachim Speicher, Ministerium für Gesundheit, Soziales, Arbeit und Demografie Rheinland-Pfalz</i> <i>Bernd Seiwert, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Saarland</i>  <b>Moderation:</b> <i>Lothar Guckeisen</i>
<b>12.45</b>	<b>Mittagessen, Ende der Veranstaltung</b>

---

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 6 von 8

In Trägerschaft von:



## ANMELDUNG BITTE BIS

05.04.2019

## VERANSTALTUNGSORT

Haus der Wirtschaft  
Willi-Bleicher-Straße 19  
70174 Stuttgart

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Matthias Dehmel  
Telefon: 030 62980-518  
[dehmel@umsetzungsbegleitung-bthg.de](mailto:dehmel@umsetzungsbegleitung-bthg.de)

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.)  
Telefon: 030 62980-419  
[prums@deutscher-verein.de](mailto:prums@deutscher-verein.de)

## KOSTEN

### VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

**100,00 €**

Nichtmitglieder

**130,00 €**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

## ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:  
<https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/veranstaltungen/termine/rk-sued/?cy=2019&cm=5>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.



## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)